

Berlin SO 16, Schmidstraße 9; Wilhelm Mückshoff in Oberhausen-Lirich; Hamacher & Hahn in Dortmund; W. Leißmann in Essen an der Ruhr; E. Dohrmann in Bremen, Domsheide 5; Johannes Meyer in Soltau in Hannover.

Zu Frage 7347. Taschenuhren mit der Marke »Wilhelm Tell«.

Der Name Wilhelm Tell auf dem Zifferblatt ist keine Fabrikmarke, sondern er rührt daher, daß ein gewisser Wilhelm Tell sich die Uhren von einem Grossisten mit seinem Namen liefern läßt. Sein Kompagnon Adolf Holländer vertreibt die Uhren; d. h. er hausiert damit. Wilhelm Tell, Adolf Holländer und Fräulein Tell bilden eine Tiroler Gesellschaft und geben überall, namentlich in Badeorten, Zither-Konzerte. Nebenbei vertreiben jene beiden Männer, nämlich Holländer und Wilhelm Tell, die Uhren. Sie handeln auch mit Uhrketten und suchen namentlich ihre Kundschaft bei Kellnern und Hausdienern. Auf meine Anzeige hin ist Holländer wegen Hausierens mit Taschenuhren vom Amtsgericht in Hasselfelde zu 120 Mark Geldstrafe verurteilt worden.

Zu Frage 7348. Wagnuhren der Marke »Doxa«.

Die gewünschten Uhren erhalten Sie in den folgenden Geschäften: Ludwig Simon in Berlin W. 8, Friedrichstraße 85a; Heinrich Cohen jr. in München, Rindermarkt 9; Heinrich Heilbronner in München, Rosenstraße 5; Hermann Löwenthal in Berlin O. 27, Wallner-Theaterstraße 7; J. Dentel & Cie in Straßburg im Elsaß; Louis Kamm in München, Tal 10.

Fragen

Frage 7349. Wer ist Fabrikant oder Lieferant der elektrischen Batterie Thuringia?

F. H. in H.

Frage 5350. Wer liefert die Baby-Wecker, deren Vorderplatine aus Eisenblech und deren hintere Platine aus Messing besteht? Die Vorderplatine dient gleichzeitig als Zifferblatträger.

F. H. in H.

Frage 7351. Woran liegt es, wenn trotz der Verwendung von Borax oder Fluoron das Silberlot beim Hartlöten sich zu einem Kügelchen ballt und nicht fließen will? Die Erscheinung tritt trotz größter Sauberkeit auf, und es ist gleichgültig, ob ich Gold oder Silber löte. Da das Löten bei der Verwendung von Goldlot gelingt, so scheint die Schuld an der jetzt üblichen, vermutlich unzweckmäßigen Zusammensetzung des Silberlotes zu liegen.

F. P. in B.

Frage 7352. Wer erzeugt oder liefert Königsketten (Halsketten) für Schützenvereine mit verschiedenen Emblemen in Silber und anderen Metallen?

R. Str. in N.

Frage 7353. Wie kann man größere Posten von alten Messingplatinen, Rädern und dergleichen aus Weckern und Taschenuhren (alle von Eisenteilen befreit) am besten verwerten?

L. R. in N.

Frage 7354. Welcher Fabrikant übernimmt die Anfertigung von Stahlstempeln in Schreibschrift wie sie bei der Ringgravier-einrichtung von R. Flume gebräuchlich sind?

H. H.

Frage 7355. Wer ist der Fabrikant des neuen Patent-Feuerzeugs mit dem D. R. G. M. Nr. 429 120?

H. H.



Patent-Nachrichten

Patent-Erteilungen

(Das Datum bezeichnet den Beginn des Patent)

- Kl. 74a. 232 558. Kontakt-Einstellvorrichtung für Uhren, bei welcher ein von außen durch Drehung einzustellender Kontakt-Einstellzeiger bis zu der dem Ablaufe des Kontrollvorganges entsprechenden Stelle weitergedreht wird, um dort mit dem eintreffenden Stundenzeiger zwecks Schließung eines Signalstromkreises in leitende Berührung zu kommen. Hildegard Hofstaedt, Berlin, Manteuffel-Straße 80. 19. April 1910.
83a. 232 451. Zifferblattbefestigung für Taschenuhren. Georg Steghöfer, München, Häberl-Straße 6a. 30. August 1910.

Gebrauchsmuster-Eintragungen

(Das Datum bezeichnet den Beginn des Schutzes)

- Kl. 83c. 450 375. Zange zum Aufsprengen von Taschenuhr-Rückzeigern. Ludwig & Fries, Frankfurt a. M. 13. Dezember 1910.
83a. 450 378. Weckerhaken in Verbindung mit Welle, Sperrarm und Hammer aus einem Stück. Uhrenfabrik Villingen Akt.-Ges., Villingen, Bad. Schwarzwald. 16. Dezember 1910.

- Kl. 83a. 450 379. Zur Hammeranrichtung einstellbare Hammerprellvorrichtung. Uhrenfabrik vormals L. Furtwängler Söhne, Akt.-Ges., Furtwangen, Baden. 16. Dezember 1910.
450 381. Perpendikel-Scheibe. Fa. Arthur Lesser, Berlin. 17. Dezember 1910.
450 384. Kuckucks-Uhr. Alois Ginter, Lauterbach, O.-A. Oberndorf. 21. Dezember 1910.
451 546. Kalender mit auf- und abrollbarem Datumsband. Emil Heins, Köln-Kalk, Trimbörn-Straße 7. 26. November 1910.
83c. 351 561. Drehstuhl mit Einspann-Vorrichtung nach Art eines Stiftenklöbchens. Joseph Chrobok, Pirmasens. 27. Dezember 1910.
83a. 452 028. Weckeruhr-Gehäuse. Albert Dittrich, Mühlhausen i. Th. 30. November 1910.
452 039. Geräuschloser Wecker. Johannes Ferdinand Pondorf, Gößnitz. 30. Dezember 1910.
452 100. Federhauskluppe. Friedrich Wilhelm Sauer, Algringen. 7. November 1910.
83c. 452 101. Ausschlagvorrichtung für den Zylinderspund. Paul Reymann, Breslau, Fürstenstraße 97. 15. November 1910.
83a. 452 123. Ankerhemmung mit doppelter Unruh für Uhren. Fa. Friedr. Ernst Benzing, Schweningen a. N. 6. Jan. 1911.
452 132. Uhr mit Leuchtmassenbelag am Blendring. Taschenuhrenfabrik Tram Alois Morat, Neustadt i. B. 9. Januar 1911.
452 136. Vorrichtung zur Arretierung von Gongstäben beim Transport. A. Maier, Victoria Clock Company, St. Georgen i. B. 12. Januar 1911.
452 137. Schloßbradschlagwerk mit freiliegender Kadratur und verdeckter Fallenscheibe. A. Maier, Victoria Clock Company, St. Georgen i. B. 12. Januar 1911.
452 138. Vorrichtung zur Arretierung der Uhrschlaghämmer beim Transport. A. Maier, Victoria Clock Company, St. Georgen i. B. 12. Januar 11.
83b. 452 139. An eine Signal- oder Klingelleitung usw. angeschlossene Uhr mit Gangwerkshemmung. Max Möller, Fabrik elektrischer Uhren (Patent Möller), Schöneberg-Berlin. 12. Januar 11.
452 141. Polarisirtes Nebenuhrwerk mit einem zugleich als Magnet und als Anker dienenden Minutenrad. Theodor Hahl, Bietigheim, Württemberg. 13. Januar 1911.
83a. 452 209. Anordnung des Auslösehebels für den Vogel an Kuckuck-Uhren. Christian Schlenker, Schweningen a. N. 9. Januar 11.
453 523. Stabgong-Anschlagvorrichtung für Uhrschlagwerke, insbesondere für Gewichtswerke. Vereinigte Freiburger Uhrenfabriken Akt.-Ges. inkl. vormals Gustav Becker, Freiburg i. Schl. 21. November 1910.

Inhalts-Verzeichnis

Table with 2 columns: Title and Seite. Includes entries like 'Deutscher Uhrmacher-Bund', 'Was ist Wahrheit?', 'Einladung zur Beteiligung an der zweiundzwanzigsten Lehrlingsarbeiten-Prüfung...', etc.

Verantwortlich für die Redaktion: Wilh. Schultz in Berlin; für den Inseratenteil: Carl Zeissig in Berlin. - Verlag Carl Marfels Aktiengesellschaft, Berlin SW 68, Zimmerstraße 8. - Druck von Hempel & Co. G. m. b. H. in Berlin. - Vertretung für den Buchhandel: Otto Maier G. m. b. H. in Leipzig. Agenturen für Amerika: H. Horend-Albany, New York; Geo. K. Hazlitt & Co., Chicago.